

**Die Selbsthilfegruppe
„Mit Schmerzen leben“
lädt ein zum...**

10. Wallenhorster Schmerztag

Etwa 12 bis 15 Millionen Menschen in Deutschland leiden Analysen und Umfragen zufolge unter chronischen, länger andauernden oder wiederkehrenden Schmerzen. Ein Drittel dieser Patienten, etwa fünf Millionen Menschen, sind stark beeinträchtigt.

Diese Veranstaltung soll Betroffenen und Angehörigen durch Aufklärung das Leben mit der Krankheit erleichtern und einige neue Behandlungsmöglichkeiten aufzeigen.

Über 5.000 Selbsttötungen im Jahr von Menschen, die an chronischen Schmerzen leiden, sind mehr als ein Alarmsignal.

Der Eintritt ist frei.



„Mit Schmerzen leben“

Selbsthilfegruppe der Schmerzpatienten
in Stadt und Landkreis Osnabrück
Mühlenstraße 64, 49134 Wallenhorst

Brigitte Teepe
1. Vorsitzende

Telefon: 05407/770022

E-Mail: b.teepe@t-online.de
info@mit-schmerzen-leben.de

Besuchen Sie unsere Homepage:
www.mit-schmerzen-leben.de

Unsere aktuellen
„Leif(d)thaden für Schmerzpatienten“
stellen wir Ihnen gerne zur Verfügung.



Auch Ihre Unterstützung hilft unserer Arbeit

Volksbank Bramgau Wittlage e.G.

IBAN: DE56 2665 6396 0002 5752 4000

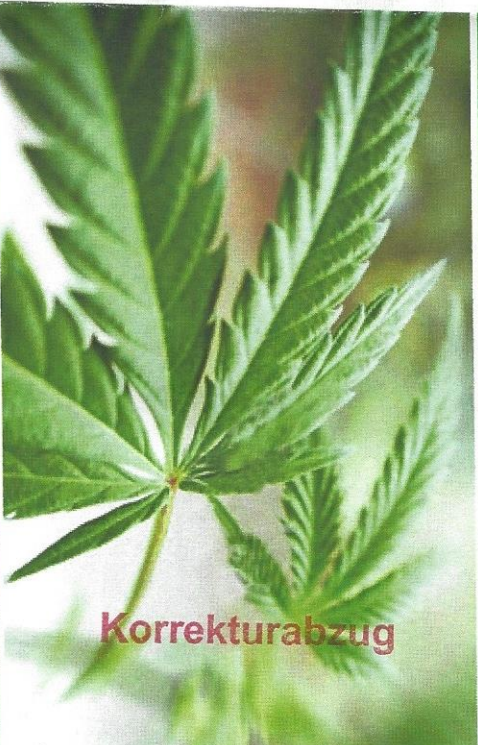
BIC: GENODEF1WHO

Finanzamt Osnabrück-Land

Freistellungsbescheid nach § 52 Abs. 2

10. Wallenhorster Schmerztag

unter der Schirmherrschaft
von Landrat Michael Lübbersmann



Korrekturabzug

21. u. 22. September 2018

Rathaus Wallenhorst

Cannabis in der Schmerztherapie



Mit Schmerzen Leben

Selbsthilfegruppe der Schmerzpatienten
in Stadt und Landkreis Osnabrück

Gemeinsam erreicht man mehr –

auch bei der Bewältigung von Krankheiten. Und alle, die sich mit Selbsthilfe beschäftigen oder Mitglied einer Selbsthilfegruppe sind, können dieses bestätigen.

Vor 23 Jahren, im Jahr 1995, gründeten Betroffene, unter der Initiative von Dieter Barlag, die Selbsthilfegruppe

„Mit Schmerzen leben“

mit dem Ziel, Hilfe zur Selbsthilfe anzubieten und den Umgang mit der Krankheit zu erleichtern.

Seit Juni 1997 ist die Arbeit unserer Gruppe als gemeinsam anerkannt.

Neben Gruppenabenden zum gegenseitigen Austausch bieten wir Fachvorträge von kompetenten Referenten aus vielen Richtungen an.

Einen überregionalen Ruf haben uns die Wallenhorster Schmerztage eingebracht.

Zu unseren Aufgaben gehört auch der Kontakt zu Behörden, Ämtern und sozialen Einrichtungen. Wir arbeiten eng mit Ärzten, Krankenhäusern und Therapeuten zusammen.

Unsere Erfahrungen mit der Erkrankung haben wir in einer Broschüre „Leid(t)faden für Schmerzpatienten“ zusammengestellt.



PROGRAMM:



Freitag, 21.09.2018

Podiumsdiskussion

Allgemeine Schmerztherapie mit Cannabis – vor und Nachteile

19.00 Uhr

Begrüßung und Einleitung
Brigitte Teepe, Vorsitzende
der Selbsthilfegruppe
„Mit Schmerzen leben“

Prof. Dr. med.

Winfried Hardinghaus

Grüßworte

Otto Steinkamp, Bürgermeister
der Gemeinde Wallenhorst

Referenten:

Herr Prof. Dr. med. Winfried Hardinghaus
Vorsitzender Deutscher Hospiz- und Palliativ-
Verband Berlin

Herr Klaus Hachmeister
Regionaldirektor Servicezentrum Osnabrück
aus der Sicht der Krankenkasse

Frau Dr. Dagmar Fangmann
Fachärztin für Anästhesiologie

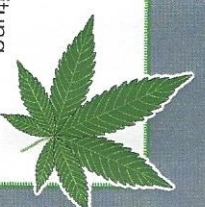
Dr. med. Cornelius Bachmann
Neurologie der Paracelsus Klinik Osnabrück

Herr Dr. med. Jürgen Wilmsen-Neumann
Facharzt Innere Medizin Ostercappeln

Frau Brigitte Teepe

1. Vorsitzende der Selbsthilfegruppe
„Mit Schmerzen Leben“

Samstag, 22.09.2018
10. Schmerztage



9.00 bis
9.45 Uhr
Begrüßung und Einleitung
Brigitte Teepe, Vorsitzende

Frau Dr. Dagmar Fangmann
Fachärztin für Anästhesiologie
Grüßworte Otto Steinkamp,
Bürgermeister
Gemeinde Wallenhorst

Grüßworte

Dr. Michael Lübbersmann,
Landrat Landkreis Osnabrück

9.45 bis
10.45 Uhr
Cannabistherapie-Rausch
auf Rezept oder
therapeutische Alternative

Referent Dr. Carsten Brau,
Schmerzzentrum Osnabrück

Pause

10.45 bis
11.00 Uhr
Drogen aus der Apotheke –
neue Herausforderungen in der
Arzneimittelversorgung

Referentin Sibille Ritter,
Atlas-Apotheke Osnabrück

11.30 bis
12.00 Uhr
Cannabistherapie – neue
Herausforderungen für die
Krankenkassen

Referentin Kristina Tatenhorst,
AOK Osnabrück

Mittagspause

12.00 bis
12.45 Uhr
Cannabis bei Restless-Legs,
Psychische Abhängigkeit

Referent Dr. med.
Cornelius Bachmann,
Paracelsus Klinik Osnabrück

13.15 bis
14.00 Uhr
Schlussdiskussion